



Supervision und Coaching im Einzelsetting

mit künstlerischen Perspektiven
Certificate of Advanced Studies

Beginn: 16. Januar 2026

www.fhnw.ch/wbph-cas-sce

Supervision und Coaching professionell gestalten: Theorie und Praxis für interne und externe Aufträge.

Supervision und Coaching im Einzelssetting

mit künstlerischen Perspektiven
Certificate of Advanced Studies

Sie möchten Ihre Kompetenzen erweitern und wollen lernen, wie Sie Supervisions- und Coaching Situationen unter Einbezug von künstlerischen Perspektiven professionell gestalten können. Als ausgebildete Fachperson im sozialen Bereich mit vertiefter künstlerischer Praxis oder als Künstler:in mit psychologisch orientierter Vorbildung wollen Sie sich ein neues Berufsfeld erschliessen. Im CAS-Programm «Supervision und Coaching im Einzelssetting» werden Sie in Theorie und Praxis für Supervisions- und Coachingaufträge ausgebildet. Grundlegende theoretische Bezüge, zum Beispiel das Denken in Rollen oder das Wissen über Veränderungsprozesse, werden vermittelt. Die Videoanalyse von Mikrosituationen sowie ein gezieltes Training gewährleisten den Praxisbezug. Ihre Expertise in Ihrem Grundberuf und Ihre künstlerischen Erfahrungen werden gezielt für den Aufbau des neuen Professionsfeldes genutzt.

Alle beratenden Tätigkeiten erfordern die Fähigkeit, tragfähige Beziehungen zu gestalten, sich in komplexen Situationen rasch zu orientieren sowie gleichzeitig systematisch und situativ zu handeln. Beim Aufbau der dazu nötigen Kompetenzen werden Sie von Fachleuten unterstützt, die sowohl die theoretischen Grundlagen fundiert kennen als auch ihre praktische Anwendung in der eigenen Supervisionstätigkeit erprobt haben.

Leitung des Angebotes

- Beate Roelcke, Musiktherapeutin, Supervisorin, Co-Leitung Bereich Musiktherapie ZWB, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)
- Armin Schmucki, Dozent, Supervisor, Coach und Organisationsberater (bso), PH FHNW

Kooperation(en)

Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)

Aufbau des Angebotes

Dieses CAS-Programm bildet zusammen mit dem CAS-Programm «Supervision und Coaching von Gruppen und Teams» die Grundlage für die Erlangung des Diploms «Supervision und Coaching mit künstlerischen Perspektiven». Es befähigt die Teilnehmenden, ihr Beratungshandeln im organisationsinternen und -externen Bereich zu professionalisieren.

Supervisionsverständnis | Sequenz 1a

- Einführung in die Ausbildung, Informationen
- Begrifflichkeiten und Supervisions-, Coachingverständnis
- Supervisionskonzept: Aufbau – Struktur, Tree of Science
- Subjektive Supervisionskonzepte
- Unterschiede Therapie – Supervision
- Vorstellung und Erfahrung der verschiedenen Medien in den Interventionen: Sprache
 - Musik – Bild – szenisches Gestalten
- Ansätze der integrativen Supervision (Teil 1)

Daten und Ort

Fr, 16.1.2026, 13.00–20.00 Uhr
Sa, 17.1.2026, 9.00–20.00 Uhr
So, 18.1.2026, 9.00–15.00 Uhr

ZHdK Zürich

Supervisionsverständnis – Ethik | Sequenz 1b

- Einführung in die Ethik von Supervision und Coaching

Datum und Ort

Sa, 28.2.2026, 9.00–17.00 Uhr

Online

Kontrakt, Diagnose, Rollen | Sequenz 2

- Setting – Kontrakt – Auftrag – Akquise
- Supervisionsprinzipien
- Diagnostische Perspektive, Arbeit mit Hypothesen
- Rollentheoretische Aspekte
- Dreieck «Person – Rolle – Organisation»
- Wirkfaktoren der Supervision

Daten und Ort

Fr, 27.3.2026, 13.00–20.00 Uhr
Sa, 28.3.2026, 9.00–20.00 Uhr
So, 29.3.2026, 9.00–15.00 Uhr

ZHdK Zürich

Prozessdynamiken, Interventionsprinzipien und Interventionen | Sequenz 3

- Dynamik in der Supervisionsbeziehung: Supervisionsbeziehung, Übertragung und Gegenübertragung, Macht und Widerstand, Resonanz
- Interventionsprinzipien: Methoden
- Selbstkonzept – Selbstwert – Selbstwirksamkeit – Veränderungsprozesse
- Systemische Aspekte, Kontextbezug

Daten und Ort

Fr, 8.5.2026, 13.00–20.00 Uhr
Sa, 9.5.2026, 9.00–20.00 Uhr
So, 10.5.2026, 9.00–15.00 Uhr

ZHdK Zürich

Konflikte in Supervision und Coaching | Sequenz 4

- Konflikte auf unterschiedlichen Systemebenen
- Konfliktanalyse und Interventionsformen bei Konflikten
- Eigene Verhaltensmuster in Konfliktsituativen
- Gesprächsführung
- Moderation – Mediation
- Analyse und Besprechungen von Supervisionsvideos
- Einführung in Auftrag: «Auftritt nach aussen»

Daten und Ort

Fr, 12.6.2026, 13.00–20.00 Uhr
Sa, 13.6.2026, 9.00–20.00 Uhr
So, 14.6.2026, 9.00–15.00 Uhr

ZHdK Zürich

Vertiefungen und Differenzierungen | Sequenz 5

- Institutionelle Kontexte von Supervision und Coaching: Interne/externe Supervision
- Triadisches Denken
- Umgang mit Fachwissen und Intuition in Supervision und Coaching
- Fallsupervision im Einzelsetting: Weiterbildungssupervision
- Auftritt als Supervisor/Supervisorin im Markt. Präsentation und Diskussion
- Aktuelle Entwicklungen in der Arbeitswelt
- Einführung in das Development Center

Daten und Ort

Fr, 25.9.2026, 13.00–20.00 Uhr
Sa, 26.9.2026, 9.00–20.00 Uhr
So, 27.9.2026, 9.00–15.00 Uhr

ZHdK Zürich

Development Center | Sequenz 6

- Verschiedene Elemente mit Aufgaben zu den supervisorischen Kompetenzen
- Einschätzung des Stands der Kompetenzentwicklung
- Folgerungen für das Weiterlernen

Daten und Ort

Sa, 24.10.2026, 8.00–19.00 Uhr
So, 25.10.2026, 8.00–19.00 Uhr

ZHdK Zürich

Supervisionskonzepte | Sequenz 7

- Anthropologische Grundlagen und Erkenntnistheorie der Supervision
- Ethisches Denken in Supervision und Coaching, Vertiefung
- Ansätze der Supervision: systemisch, humanistisch, tiefenpsychologisch, lösungsorientiert, neuro-, verhaltens- und gestalt-psychologisch (Teil 2)

Daten und Ort

Fr, 20.11.2026, 13.00–20.00 Uhr
Sa, 21.11.2026, 9.00–20.00 Uhr
So, 22.11.2026, 9.00–15.00 Uhr

ZHdK Zürich

Details zum Angebot

Zielgruppe

- (Organisations-)Berater*innen
- Erwachsenen- und Weiterbildner*innen
- Führungscoaches
- Supervisor*innen

Fachpersonen aus sozialen Berufen mit vertiefter künstlerischer Praxis:

- Therapien mit künstlerischen Medien, Psychotherapie, Logopädie, Physiotherapie, Psychomotorik
- Sozialwissenschaften: Pädagogik, Psychologie, soziale Arbeit, Theologie
- Pflegewissenschaften: Medizin

Fachpersonen aus der Kunst mit psychologischer Vorbildung:

- Musik, Tanz & Bewegung, bildnerische Künste, Theater und Kunstvermittlung

Je nach Vorbildung werden vor oder parallel zum CAS sogenannte Basismodule besucht.

Aufnahmekriterien

Das Aufnahmeverfahren erfolgt gemäss Weiterbildungsreglement der Pädagogischen Hochschule FHNW für die Weiterbildungsprogramme, Certificate of Advanced Studies (CAS).

Für das Programm gelten die folgenden Aufnahmekriterien:

- Bachelorabschluss in Disziplinen wie Kunst (bspw. Musik, Tanz & Bewegung, bildnerische Künste, Theater, Kunstvermittlung), Psychologie, Medizin/Pflegewissenschaften, Heilpädagogik/Pädagogik/Sozialpädagogik, Sozialer Arbeit, Theologie oder

Spezialtherapien

- Nachweis Belegung psychologisch-therapeutisch orientierter Studienfächer
- Nachweis vertiefter künstlerischer Praxis
- Drei Jahre Berufserfahrung (mind. 50%, bzw. 20 WST)
- Möglichkeit, während der Ausbildung supervisorisch tätig zu sein

Personen ohne Hochschulabschluss, die durch andere Leistungen den Nachweis erbringen, dass sie die Voraussetzungen für das DAS-Programm erfüllen, können ein Äquivalenzprüfungsverfahren hinsichtlich des Hochschulabschlusses durchlaufen.

Arbeitsformen

In allen Sequenzen werden theoretische Konzepte sowie erwachsenenbildnerische und künstlerisch-creative Methoden und Techniken vermittelt und angewandt.

- Referate
- Praxisbeispiele
- Gruppenarbeiten
- Praktische Übungen
- Trainings
- Plenumsdiskussionen
- Literaturarbeit
- Individuelles Studium
- Lerngruppen

Arbeitsaufwand

Total 300 Stunden (10 ECTS-Punkte):

- 150 Stunden Kontaktstudium (inkl. 12 Stunden Gruppenlehrsupervision)
- 150 Stunden Selbststudium, davon 20 Stunden Lerngruppe

Leistungsnachweise

- Leistungsnachweis: Auftritt als Supervisor/ Supervisorin im Markt
- Zertifikatsarbeit: Beschreibung und Reflexion einer Einzelsupervision

Abschluss

Certificate of Advanced Studies «Supervision und Coaching im Einzelsetting mit künstlerischen Perspektiven» (Zertifikat). Nach erfolgreichem Abschluss dieses CAS sowie des CAS «Supervision und Coaching von Gruppen und Teams» kann das «Diploma of Advanced Studies (DAS) Supervision und Coaching mit künstlerischen Perspektiven» erworben werden.

Der Abschluss auf Stufe DAS berechtigt zur Mitgliedschaft in den Berufsverbänden für Supervision und Coaching in der Schweiz (bso), in Deutschland (DGSv) und in Österreich (ÖSV).

Anzahl ECTS-Punkte: 10

Dozierende

- Petra Beyer, Supervisorin, Organisationsentwicklerin, ehem. Vorstandsvorsitzende DGSv
- Dr. Claudia Knabe, Supervisorin, Musiktherapeutin, Dozentin, soundingrelations
- Beate Roelcke, Musiktherapeutin, Supervisorin, Co-Leitung Bereich Musiktherapie ZWB, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)
- Armin Schmucki, Dozent, Supervisor, Coach und Organisationsberater (bso), PH FHNW
- Peter Truniger, Psychologe lic. phil, Dozent, Supervisor, ehem. Leiter BA Art Education, Zürcher Hochschule der Künste ZHdK
- Prof. Dr. Eckhard Weymann, Musiktherapeut, Supervisor (DGSv), emer. Leiter Institut für Musiktherapie, Hochschule für Musik und Theater, Hamburg
- Dr. Andreas Wölfli, Musiktherapeut, Kinder und Jugendlichenpsychotherapeut, Supervisor (DGSv), Leiter Musiktherapieausbildung BWM, Institut für Musiktherapie am Freien Musikzentrum München

Neben den erwähnten Dozierenden tragen weitere Expertinnen und Experten zu einer aktuellen, praxisbezogenen Inhaltsgestaltung bei.

Gebühren, Termine und Kontakt

Gebühren

- CHF 7900.–
– inkl. Gruppenlehrsupervision und Zertifikat
– exkl. Aufnahmeverfahren: CHF 300.–
– Die Spesen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Infoveranstaltung(en)

- Do, 26.6.25, 19.00 Uhr, online
Mi, 17.9.25, 19 Uhr, online
Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an: beate.roelcke@zhdk.ch

Anmeldung

- Anmeldeschluss So, 30.11.2025
Es findet ein Aufnahmegergespräch statt (online).
Die Online-Anmeldung finden Sie unter:
www.fhnw.ch/wbph-cas-sce

Beginn

Freitag, 16. Januar 2026

Dauer

21 Präsenzstage im Zeitraum Januar 2026 bis November 2026

Orte

Online, ZHdK Zürich

Beratung

- Beate Roelcke
+41 79 344 53 07
beate.roelcke@zhdk.ch
– Armin Schmucki
T +41 79 431 17 30
armin.schmucki@fhnw.ch

Administration

- Jasmin Berger
T +41 56 202 86 31
jasmin.berger@fhnw.ch

Kontakt

- Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule
Institut Weiterbildung und Beratung
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

Informationen im Internet

Die Informationen zu diesem Angebot finden Sie auch auf unserer Website:
www.fhnw.ch/wbph-cas-sce

Agenda des Angebots

Supervisionsverständnis | Sequenz 1a

Fr, 16.1.2026	13.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Armin Schmucki, PH FHNW
Sa, 17.1.2026	9.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Armin Schmucki, PH FHNW
So, 18.1.2026	9.00–15.00 Uhr	ZHdK Zürich	Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Armin Schmucki, PH FHNW

Supervisionsverständnis – Ethik | Sequenz 1b

Sa, 28.2.2026	9.00–17.00 Uhr	Online	Dr. Claudia Knabe, soundingrelations Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Prof. Dr. Eckhard Weymann, Hochschule für Musik und Theater, Hamburg
---------------	----------------	--------	---

Kontrakt, Diagnose, Rollen | Sequenz 2

Fr, 27.3.2026	13.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Petra Beyer, ehem. Vorstandsvorsitzende DGSv Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)
Sa, 28.3.2026	9.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Peter Truniger, Zürcher Hochschule der Künste ZHdK
So, 29.3.2026	9.00–15.00 Uhr	ZHdK Zürich	Petra Beyer, ehem. Vorstandsvorsitzende DGSv Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)

Prozessdynamiken, Interventionsprinzipien und Interventionen | Sequenz 3

Fr, 8.5.2026	13.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Dr. Andreas Wölfli, Institut für Musiktherapie am Freien Musikzentrum München
Sa, 9.5.2026	9.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Dr. Andreas Wölfli, Institut für Musiktherapie am Freien Musikzentrum München
So, 10.5.2026	9.00–15.00 Uhr	ZHdK Zürich	Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Dr. Andreas Wölfli, Institut für Musiktherapie am Freien Musikzentrum München

Konflikte in Supervision und Coaching | Sequenz 4

Fr, 12.6.2026	13.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Armin Schmucki, PH FHNW Peter Truniger, Zürcher Hochschule der Künste ZHdK
Sa, 13.6.2026	9.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Armin Schmucki, PH FHNW Peter Truniger, Zürcher Hochschule der Künste ZHdK
So, 14.6.2026	9.00–15.00 Uhr	ZHdK Zürich	Armin Schmucki, PH FHNW

Vertiefungen und Differenzierungen | Sequenz 5

Fr, 25.9.2026	13.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Prof. Dr. Eckhard Weymann, Hochschule für Musik und Theater, Hamburg Dr. Andreas Wölfli, Institut für Musiktherapie am Freien Musikzentrum München
Sa, 26.9.2026	9.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Dr. Claudia Knabe, soundingrelations Dr. Andreas Wölfli, Institut für Musiktherapie am Freien Musikzentrum München
So, 27.9.2026	9.00–15.00 Uhr	ZHdK Zürich	Prof. Dr. Eckhard Weymann, Hochschule für Musik und Theater, Hamburg Dr. Andreas Wölfli, Institut für Musiktherapie am Freien Musikzentrum München

Development Center | Sequenz 6

Sa, 24.10.2026	8.00–19.00 Uhr	ZHdK Zürich	Dr. Claudia Knabe, soundingrelations N. N. Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Armin Schmucki, PH FHNW
So, 25.10.2026	8.00–19.00 Uhr	ZHdK Zürich	N. N. Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Armin Schmucki, PH FHNW

Supervisionskonzepte | Sequenz 7

Fr, 20.11.2026	13.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Armin Schmucki, PH FHNW
Sa, 21.11.2026	9.00–20.00 Uhr	ZHdK Zürich	Beate Roelcke, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Prof. Dr. Eckhard Weymann, Hochschule für Musik und Theater, Hamburg
So, 22.11.2026	9.00–15.00 Uhr	ZHdK Zürich	Dr. Claudia Knabe, soundingrelations Armin Schmucki, PH FHNW

Copyright: Pädagogische Hochschule FHNW

Die Angaben in dieser Broschüre haben informativen Charakter und keine rechtliche Verbindlichkeit. Änderungen und Preisanpassungen bleiben vorbehalten.

Diese Broschüre wurde automatisiert durch Software gesetzt. Dies erlaubt es, immer die aktuellen Informationen abzudrucken. Durch die automatisierte Produktion ist es möglich, dass es ungünstige Zeilenumbrüche oder von der Software falsch getrennte Wörter gibt. Besten Dank für Ihr Verständnis.

PDF erstellt am Freitag, 27.6.2025, 17.06 Uhr

Folgende Hochschulen der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
bieten Weiterbildung an:

- Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW
- Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW
- Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW
- Hochschule für Life Sciences FHNW
- Hochschule für Musik FHNW
- **Pädagogische Hochschule FHNW**
- Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Hochschule für Technik FHNW
- Hochschule für Wirtschaft FHNW

Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule
Institut Weiterbildung und Beratung
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

Standort Campus Brugg-Windisch, T +41 56 202 71 50
Standort Solothurn, T +41 32 628 66 01

programme.iwb.ph@fhnw.ch
www.fhnw.ch/wbph-programme



www.fhnw.ch/wbph-cas-sce